



Freude, schöner Götterfunken

Europahymne im Satz für gemischten Chor a cappella

Ludwig van Beethoven, 1770 - 1827

Andante con moto

Sopran
Alt

1. + 4. Freu-de, schö-ner Göt-ter-fun-ken, Toch-ter aus E - ly - si-um!
2. Wem der gro-ße Wurf ge-lun-gen, ei-nes Freun-des Freund zu sein,
3. Freu-de heißt die star-ke Fe-der in der e-wi-gen Na-tur.

Tenor
Bass

Wir be-tre-ten feu-er-trun-ken, Himm-li-sche, dein Hei-lig-tum.
wer ein hol-des Weib er-run-gen, mi-sche sei-nen Ju-bel ein!
Freu-de, Freu-de treibt die Rä-der in der gro-ßen Wel-ten-uhr.

musicalion

klicken für mehr

8

Dei-ne Zau-ber bin-den wie-der, was die Mo-de streng ge-teilt, al-
Ja, wer auch nur ei-ne See-le sein nennt auf dem Er-den-rund! Und
Blu-men lockt sie aus den Kei-men, Son-nen aus dem Fir-ma-ment, Sphä-

12

- - le Men-schen wer-den Brü-der, wo dein sanf-ter Flü-gel weilt.
- wer's nie ge-konnt, der steh-le wei-nend sich aus die-sem Bund!
- ren rollt sie in den Räu-men, die des Se-hers Rohr nicht kennt.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Freude, schöner Götterfunken \(Europahymne\)](#)

Komponist: [Ludwig van Beethoven](#)

Epoche: Klassik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Das Stück Freude, schöner Götterfunken aus der Sinfonie Nr. 9 in d moll, Op. 125 von Ludwig van Beethoven beginnt mit einer einfachen, schrittweise aufsteigenden Melodie, die sich gut einprägen lässt und deshalb weltweit leicht wiedererkannt wird. Durch die klare melodische Struktur kann das Thema sowohl instrumental als auch mit Chor gesungen werden und eignet sich daher besonders gut für gemeinsames Musizieren in großen Gruppen.

Vereinfachter Satz nach der Weise aus der 9. Sinfonie. Text: Friedrich von Schiller.